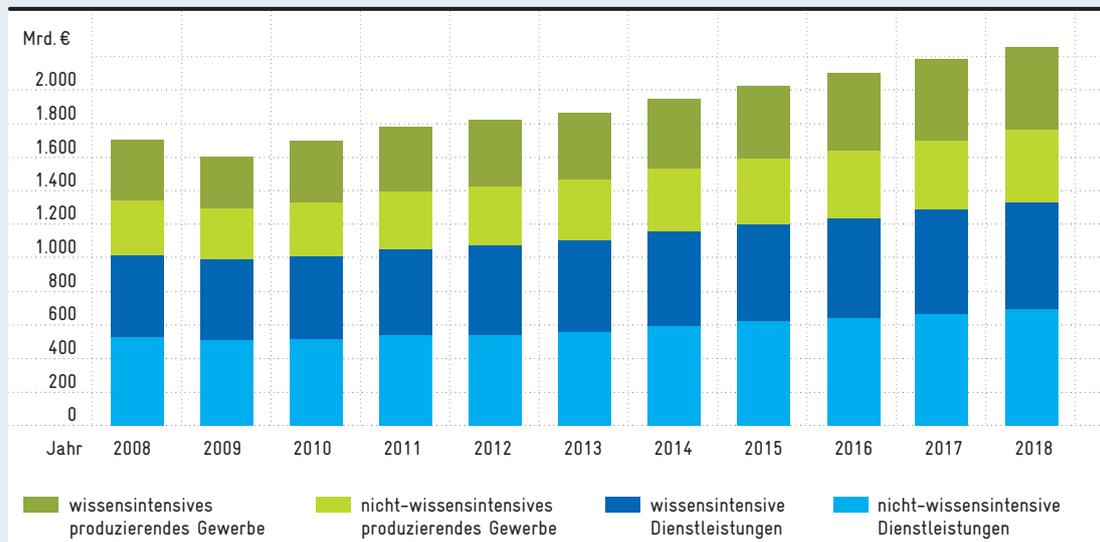


Bruttowertschöpfung in verschiedenen gewerblichen Wirtschaftsbereichen in Deutschland 2008–2018 in Milliarden Euro



Die Bruttowertschöpfung bezeichnet die Differenz zwischen dem Gesamtwert aller produzierten Waren und Dienstleistungen und der für die Produktion erbrachten Vorleistungen.

Gewerbliche Wirtschaftsbereiche ohne Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, öffentliche Verwaltung und Dienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen, Bildung, private Haushalte, Sozialversicherungen, religiöse und andere Vereinigungen, Verbände und Gewerkschaften. Daten ab 2015 teils revidiert.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 18, Reihe 1.4, Rechenstand August 2020. Berechnungen des CWS in Gehrke und Schiersch (2021). © EFI – Expertenkommission Forschung und Innovation 2021.